

# Landkreis Kassel

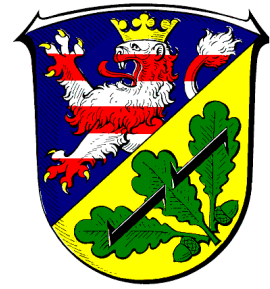
## Haupt- und Finanzausschuss

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 19.06.2019

---



### Niederschrift

**der 21. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**  
(Wahlzeit 2016 - 2021)

**am Dienstag, 18.06.2019**  
**von 16:00 Uhr bis 17:50 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21,**  
**Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben des Ausschussvorsitzenden Becker vom 04.06.2019 schriftlich eingeladen:

- Mitglieder des Gremiums Haupt- und Finanzausschuss
- Herrn Kreistagsvorsitzenden
- Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- Mitglieder des Kreisausschusses
- Vertreter/innen der Fraktionen nach § 62 (4) Satz 2 HGO
- Vertreter/in des Ausländerbeirates
- Vertreter/in des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 13.06.2019 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Sitzung wird um 16:00 Uhr vom Ausschussvorsitzenden Becker eröffnet. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Nach einstimmigen Beschluss zu Beginn der Sitzung wird die Tagesordnung um Tagesordnungspunkt 21 mit Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2019 betr. „Umgestaltung des Ascheplatzes/Sandplatzes zwischen der Wolfhager Kulturhalle und den derzeitigen Grundschulgebäuden zur wetterunabhängigen Nutzung für den Sportunterricht“, erweitert.

## **Tagesordnung:**

- TOP 1**      **Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**
- TOP 2**      **Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 3**      **Gesundheit Nordhessen Holding AG, Anteilskauf Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH und Verschmelzung mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH  
Vorlage: 2019/1216**
- TOP 4**      **Antrag des Ausländerbeirates des Landkreises Kassel vom 22.05.2019 betr. „Unterstützung des Hessischen Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“  
Vorlage: 2019/1239**
- TOP 5**      **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.03.2019 betr. Veranstaltungen zum Thema Artenschutz  
Vorlage: 2019/1160**
- TOP 6**      **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FW, FDP und DIE LINKE. vom 08.04.2019 betr. Unterstützung Frauenhaus im Landkreis Kassel  
Vorlage: 2019/1223**
- TOP 7**      **Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019 betr. „Die Kommunen müssen von der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen ab dem Jahr 2020 profitieren“  
Vorlage: 2019/1224**
- TOP 8**      **Antrag der FDP-Fraktion vom 26.04.2019 betr. „Medienkompetenz an Schulen verbessern“  
Vorlage: 2019/1225**
- TOP 9**      **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.2019 betr. „Antrag für Zuschüsse zur Einstellung einer Gemeindegeschwester/eines –pflegers nach dem Modell Gemeindegeschwestern 2.0“  
Vorlage: 2019/1226**

- TOP 10**      **Antrag der FW-Fraktion vom 06.05.2019 betr. „Keine Verlagerung der Finanzaufsicht der Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel zum Regierungspräsidium Kassel“**  
**Vorlage: 2019/1227**
- TOP 11**      **Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkreis Kassel“**  
**Vorlage: 2019/1228**
- TOP 12**      **Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Kostenfreies WLAN in den Kliniken der Gesundheit Nordhessen Holding“**  
**Vorlage: 2019/1229**
- TOP 13**      **Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Unterhaltsvorschuss bei Zahlungsunwilligkeit durch Inkassounternehmen zurückzuholen“**  
**Vorlage: 2019/1230**
- TOP 14**      **Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Tests auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“**  
**Vorlage: 2019/1231**
- TOP 15**      **Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Unterstützung Abschaffung Straßenausbaubeiträge“**  
**Vorlage: 2019/1232**
- TOP 16**      **Antrag der CDU-Fraktion vom 19.05.2019 betr. „Radwegeverbindung zwischen den Radfernwegen R1 und R4 für Touristen und Einheimische im Landkreis Kassel realisieren“**  
**Vorlage: 2019/1233**
- TOP 17**      **Antrag der FDP-Fraktion vom 23.05.2019 betr. „Landkreis Kassel im Europa der Regionen – Partnerschaft mit Frankreich“**  
**Vorlage: 2019/1240**
- TOP 18**      **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.05.2019 betr. „Verzicht auf Biobeutel für Bioabfälle in der Biotonne“**  
**Vorlage: 2019/1243**
- TOP 19**      **Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 betr. „Kindergesundheit verbessern – Empfehlungen umsetzen“**  
**Vorlage: 2019/1244**

**TOP 20      Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

**TOP 21      Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2019 betr. Umgestaltung des  
Ascheplatzes/Sandplatzes zwischen der Wolfhager Kulturhalle und den  
derzeitigen Grundschulgebäuden zur wetterunabhängigen Nutzung für  
den Sportunterricht  
Vorlage: 2019/1269**

## Abhandlung der Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil:**

**TOP 1      Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**

#### Vorbemerkungen:

Hier liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

**TOP 2      Grundstücksangelegenheiten**

#### Vorbemerkungen:

Hier liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

**TOP 3      Gesundheit Nordhessen Holding AG, Anteilskauf Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH und Verschmelzung mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH  
Vorlage: 2019/1216**

#### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	<b>5</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>6</b>
<b>Kennntnisnahme:</b>	

#### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landkreis Kassel gibt als Gesellschafter der Gesundheit Nordhessen Holding AG (GNH) nachfolgende Erklärung ab:

1. Der Landkreis Kassel stimmt dem Kauf des 20%tigen Anteils, der von der Vitos Orthopädische Klinik Kassel gGmbH an der Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH gehalten wird, zum Kaufpreis in Höhe von 60.000 Euro durch die GNH zu.
2. Der Landkreis Kassel stimmt der Verschmelzung der Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH zu.

**TOP 4 Antrag des Ausländerbeirates des Landkreises Kassel vom 22.05.2019 betr. „Unterstützung des Hessischen Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“  
Vorlage: 2019/1239**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie. Das Hessische Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben wird vom Kreistag des Landkreises Kassel unterstützt.

Der Kreisausschuss wird beauftragt, das in der Anlage beigefügte Plädoyer zu unterstützen und zu unterschreiben.

**TOP 5 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.03.2019 betr. Veranstaltungen zum Thema Artenschutz  
Vorlage: 2019/1160**

**Vorbemerkungen:**

Der TOP wird auf die nächste Sitzung des Kreistages verschoben.

**TOP 6 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FW, FDP und DIE LINKE. vom 08.04.2019 betr. Unterstützung Frauenhaus im Landkreis Kassel  
Vorlage: 2019/1223**

**Vorbemerkungen:**

Die CDU-Fraktion tritt dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von SPD, B90/DIE GRÜNEN, FW, FDP und DIE LINKE. vom 08.04.2019 bei.

Es besteht Einvernehmen, in diesem gemeinsamen Antrag (letzter Spiegelstrich) vor dem Wort „Frauen“ das Wort „betroffene“ einzufügen.

Über den gemeinsamen Antrag wird wie folgt abgestimmt:

<b>JA</b>	<b>11</b>
<b>NEIN</b>	<b>0</b>
<b>ENTHALTUNG</b>	<b>0</b>

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag des Landkreises Kassel stellt fest, dass die 14 Plätze des Frauenhauses vom Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e. V.“ dauerhaft voll belegt sind.

Der Kreisausschuss wird daher beauftragt

- auch zukünftig eng mit dem Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e.V.“ zu kooperieren und dem Kreistag jährlich über die finanzielle und räumliche Situation des Frauenhauses zu berichten.
- den Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e. V.“ dahin gehend zu unterstützen, dass perspektivisch eine Aufstockung der Plätze durch eine dauerhafte und verlässliche Finanzierung von Seiten des Bundes und des Land Hessen erfolgen kann. Mit dem Beitritt zum Übereinkommen „Istanbul-Konvention“ hat sich Deutschland verpflichtet, alles dafür zu tun, um Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen, Frauen zu schützen und ihnen Hilfe und Unterstützung zu bieten. Bundestag und Bundesrat haben dem zugestimmt und sind damit lt. Artikel 8 als Vertragspartner auch verpflichtet angemessene finanzielle und personelle Mittel bereit zu stellen. In diesem Zusammenhang fordert der Kreistag, dass der am 18.9.18 zwischen Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden eingerichtete Runde Tisch gegen Gewalt an Frauen auch ein „Entscheidungstisch“ wird.
- bei den Kommunen im Landkreis Kassel dafür zu werben, sich anteilig an der Finanzierung des Angebotes des Vereins zu beteiligen.
- zu prüfen, ob sich bei den Kommunen und Wohnungsbaugesellschaften im Landkreis Kassel Möglichkeiten finden, Wohnungen für betroffene Frauen prioritär vorzuhalten.



**TOP 7**     **Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2019 betr. „Die Kommunen müssen von der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen ab dem Jahr 2020 profitieren“**  
Vorlage: 2019/1224

**Vorbemerkungen:**

Der Antrag der SPD-Fraktion wird zum gemeinsamen Antrag von SPD und FW erhoben.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>7</b>
<b>Nein:</b>	<b>3</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Durch die Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen wird Hessen ab dem Jahr 2020 um jährlich über eine halbe Milliarde Euro entlastet. Der Kreisausschuss wird daher beauftragt, gemeinsam mit weiteren hessischen Gebietskörperschaften und den kommunalen Spitzenverbänden beim Land Hessen diese Summe für die kommunale Ebene einzufordern.

**TOP 8**     **Antrag der FDP-Fraktion vom 26.04.2019 betr. „Medienkompetenz an Schulen verbessern“**  
Vorlage: 2019/1225

**Vorbemerkungen:**

Der Antrag wird von der antragstellenden Fraktion bis zur Kreistagssitzung zurückgestellt.

**TOP 9**     **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.2019 betr. „Antrag für Zuschüsse zur Einstellung einer Gemeindegeschwester/eines – pflegers nach dem Modell Gemeindegeschwestern 2.0“**  
Vorlage: 2019/1226

**Vorbemerkungen:**

Die antragstellende Fraktion stellt den Antrag zunächst bis zur Kreistagssitzung zurück. Zu Beginn der Kreistagssitzung werde sie mitteilen, wie mit dem Antrag weiter verfahren werden soll.

**TOP 10 Antrag der FW-Fraktion vom 06.05.2019 betr. „Keine Verlagerung der Finanzaufsicht der Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel zum Regierungspräsidium Kassel“  
Vorlage: 2019/1227**

**Vorbemerkungen:**

Der Antrag der FW-Fraktion wird zum gemeinsamen Antrag von FW und SPD erhoben.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>6</b>
<b>Nein:</b>	<b>2</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>3</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Kreisausschuss des Landkreises Kassel wird beauftragt, sich gegen eine Verlagerung der Finanzaufsicht der Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel hin zum Regierungspräsidium einzusetzen. Die Kenntnisse der kommunalen Strukturen und Bedürfnisse stellen einen sehr wichtigen Bestandteil der Aufsichtshandhabung durch die Kommunalaufsicht dar.
2. Der Kreisausschuss fordert die Landesregierung auf, die Verlagerung der Finanzaufsicht von den Landräten hin zu den Regierungspräsidien, nicht weiter zu verfolgen. Eine Verlagerung der Aufsicht stellt eine Schwächung des kommunalen Raums dar.
3. Eine Trennung der allgemeinen Kommunalaufsicht von der Finanzaufsicht wird abgelehnt.

**TOP 11 Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkreis Kassel“  
Vorlage: 2019/1228**

**Vorbemerkungen:**

Der Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkreis Kassel“ wird zum gemeinsamen Antrag von SPD, CDU, FDP, FW, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erhoben.

Es wird angemerkt, dass der erste Satz des Antrages richtig heißen muss:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, zusammen mit der Gesundheit Nordhessen AG und den im Landkreis tätigen niedergelassenen Gynäkologen ein medizinisch und betriebswirtschaftlich nachhaltiges Konzept zu erarbeiten, das die Möglichkeiten für wohnortnahe Geburten im Landkreis Kassel verbessert.“

Über den gemeinsamen Antrag wird wie folgt abgestimmt:

<b>JA</b>	<b>11</b>
<b>NEIN</b>	<b>0</b>
<b>ENTHALTUNG</b>	<b>0</b>

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, zusammen mit der Gesundheit Nordhessen AG und den im Landkreis tätigen niedergelassenen Gynäkologen ein medizinisch und betriebswirtschaftlich nachhaltiges Konzept zu erarbeiten, das die Möglichkeiten für wohnortnahe Geburten im Landkreis Kassel verbessert. Im Rahmen des Konzepts sind potenzielle Fördermöglichkeiten seitens des Landes, des Bundes und der EU zu prüfen. Dieses Konzept ist dem Kreistag im Jahr 2019 vorzulegen.

**TOP 12    Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Kostenfreies WLAN in den Kliniken der Gesundheit Nordhessen Holding“  
Vorlage: 2019/1229**

### **Vorbemerkungen:**

Die antragstellende Fraktion ändert den ersten Teil des Antrages in folgenden Wortlaut:  
„Der Kreistag bittet Landrat Schmidt,.....“  
Es wird über diese geänderte Fassung des Antrages abgestimmt.

<b>JA</b>	<b>11</b>
<b>NEIN</b>	<b>0</b>
<b>ENTHALTUNG</b>	<b>0</b>

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag bitte Landrat Schmidt, sich im Aufsichtsrat der Gesundheit Nordhessen Holding dafür einzusetzen, dass für Patienten, die stationär aufgenommen wurden, kostenfreies WLAN zeitnah angeboten wird.

**TOP 13 Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Unterhaltsvorschuss bei Zahlungsunwilligkeit durch Inkassounternehmen zurückzuholen“  
Vorlage: 2019/1230**

**Vorbemerkungen:**

Nach einer Diskussion stellt die antragstellende Fraktion ihren Antrag bis zur Kreistagsitzung zurück und kündigt eine Modifizierung des Antrages an.

**TOP 14 Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Tests auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“  
Vorlage: 2019/1231**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>1</b>
<b>Nein:</b>	<b>6</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>4</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Tests auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“ abzulehnen.

**TOP 15 Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Unterstützung Abschaffung Straßenausbaubeiträge“  
Vorlage: 2019/1232**

**Vorbemerkungen:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen der Grundantrag der AfD-Fraktion sowie ein Antrag der SPD-Fraktion vom 17.06.2019 vor. Die antragstellenden Fraktionen verzichten heute auf eine Abstimmung ihrer Anträge.

**TOP 16 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.05.2019 betr. „Radwegeverbindung zwischen den Radfernwegen R1 und R4 für Touristen und Einheimische im Landkreis Kassel realisieren“  
Vorlage: 2019/1233**

**Vorbemerkungen:**

Es wird über den im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen modifizierten Antrag der CDU-Fraktion mit folgendem Wortlaut abgestimmt:

*„Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit den betreffenden Kommunen die Chancen auszuloten, dass ein den Erfordernissen von Einheimischen und Touristen angemessener Radweg vom hessischen Radfernweg R4 in Höhe von Zierenberg bis zum hessischen Radfernweg R1 in Fuldata ausgewiesen werden kann.*

*Diese Ausweisung soll in enger Abstimmung mit den betroffenen Kommunen erfolgen und nach Möglichkeit vollständig auf bereits bestehenden für Radfahrer freigegebenen Strecken entlang führen.*

*Der Kreisausschuss unterrichtet bis Ende 2019 im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen über die erfolgten Schritte zur Umsetzung dieses Teilprojektes des Qualitätsmanagementkonzeptes für Rad- und Wanderwege.“*

<b>JA</b>	<b>11</b>
<b>NEIN</b>	<b>0</b>
<b>ENTHALTUNG</b>	<b>0</b>

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit den betreffenden Kommunen die Chancen auszuloten, dass ein den Erfordernissen von Einheimischen und Touristen angemessener Radweg vom hessischen Radfernweg R4 in Höhe von Zierenberg bis zum hessischen Radfernweg R1 in Fuldata ausgewiesen werden kann.

Diese Ausweisung soll in enger Abstimmung mit den betroffenen Kommunen erfolgen und nach Möglichkeit vollständig auf bereits bestehenden für Radfahrer freigegebenen Strecken entlang führen.

Der Kreisausschuss unterrichtet bis Ende 2019 im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen über die erfolgten Schritte zur Umsetzung dieses Teilprojektes des Qualitätsmanagementkonzeptes für Rad- und Wanderwege.“

**TOP 17 Antrag der FDP-Fraktion vom 23.05.2019 betr. „Landkreis Kassel im Europa der Regionen – Partnerschaft mit Frankreich“  
Vorlage: 2019/1240**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>0</b>
<b>Nein:</b>	<b>10</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag der FDP-Fraktion vom 23.05.2019 betr. „Landkreis Kassel im Europa der Regionen – Partnerschaft mit Frankreich“ abzulehnen.

**TOP 18 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.05.2019 betr. „Verzicht auf Biobeutel für Bioabfälle in der Biotonne“  
Vorlage: 2019/1243**

**Vorbemerkungen:**

Der dem Tagesordnungspunkt zugrunde liegende Antrag wurde von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

**TOP 19 Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 betr. „Kindergesundheit verbessern – Empfehlungen umsetzen“  
Vorlage: 2019/1244**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>7</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>4</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Empfehlungen aus dem Bericht „Kindergesundheit – Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen und der zahnmedizinischen Grup-

penprophylaxe in der Stadt und dem Landkreis Kassel 2012 bis 2016“ – soweit es die Kompetenzen des Landkreises betrifft – umzusetzen.

## **TOP 20    Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Herr Koch (220) informiert den Haupt- und Finanzausschuss im Hinblick auf die Kreistagsbeschlüsse vom 07.11.2016 (TOP 24) sowie vom 18.06.2019 (Einführung eines kostenfreien W-LAN Zugangs im ÖPNV). Er verweist auch auf das Anschreiben vom NVV vom 07.05.2019, welches dem gesamten Kreistag in der kommenden Sitzung am 24.06.2019 vorgelegt wird.

Des Weiteren berichtet Herr Koch zum Kreistagsbeschluss vom 08.12.2018 TOP 13 Antrag lfd. Nr. 14 (Ausdehnung des Kassel Plus Gebietes). Hier wird ebenfalls auf ein Anschreiben vom NVV vom 21.05.2019 verwiesen, welches auch unter TOP 3 der Kreistagssitzung am 24.06.2019 dem gesamten Kreistag zur Kenntnis gegeben wird.

Zum Kreistagsbeschluss vom 28.02.2019 TOP 16 betr. Prüfung zur Einführung eines Seniorentickets informiert Herr Koch über den derzeitigen Sachstand. Auch dies ist Teil der Mitteilungsvorlage für die Sitzung des Kreistages am 24.06.2019.

Vorsitzender Herr Becker fragt nach Neuigkeiten hinsichtlich der GNH bezüglich neuen Vorstandsvorsitz und dem Neubau Hofgeismar. Der Personalfindungsausschuss der GNH ist zu einer Entscheidung gekommen, der Aufsichtsrat der GNH wird in der kommenden Woche einen Beschluss fassen, ob dieser Empfehlung nachgekommen wird.

Landrat Schmidt informiert, dass der Neubau des Krankenhauses in Hofgeismar aufgrund des Jahresergebnisses 2018 nicht gefährdet ist.

Frau Dr. Mlasowsky weist daraufhin, dass die Bearbeitung der Führerscheine im Landkreis Kassel sehr lange dauert. Landrat Schmidt begründet dies mit Dauerkrankheitsfällen. Hier wurde jedoch nachjustiert indem zwei neue Personen in der Führerscheinstelle eingesetzt wurden und man sich dadurch erhofft, die bekannten Probleme zu lösen und die Antragstellerinnen und Antragsteller in Zukunft zufrieden stellen zu können.

Vorsitzender Becker verkündet, dass er in den Kreisausschuss nachrückt und seinen Vorsitz im Haupt- und Finanzausschuss daher abgibt.

**TOP 21     Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2019 betr. Umgestaltung des Ascheplatzes/Sandplatzes zwischen der Wolfhager Kulturhalle und den derzeitigen Grundschulgebäuden zur wetterunabhängigen Nutzung für den Sportunterricht**  
**Vorlage: 2019/1269**

**Vorbemerkungen:**

EKB Siebert informiert darüber, dass eine „einfache“ Kalthalle sich auf einen Kostenumfang in Höhe von rund 302.000 Euro belaufen würde.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>3</b>
<b>Nein:</b>	<b>5</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>3</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2019 betr. „Umgestaltung des Ascheplatzes/Sandplatzes zwischen der Wolfhager Kulturhalle und den derzeitigen Grundschulgebäuden zur wetterunabhängigen Nutzung für den Sportunterricht“ abzulehnen.

Becker  
Vorsitzender

Dworak  
Schriftführer



**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

**Anwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Friedhelm Becker	CDU	
Ulrike Gottschalck	SPD	Vertreterin für Herrn Meßmer
Helmut Gras	AfD	
Frank Hellwig	CDU	Vertreter für Herrn Mock
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	Vertreterin für Herrn Sembowski
Dieter Lengemann	SPD	
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	
Jürgen Noll	SPD	Vertreter für Herrn Bergmann
Edgar Paul	SPD	
Timo Storch	SPD	
Monika Woizeschke-Brück	B90/DIE GRÜNEN	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Uwe Schmidt	SPD	
Irmgard Croll	FW	
Andreas Güttler	SPD	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Jutta Rüdtenklau	CDU	
Björn Sänger	FDP	
Bettina Schröder	SPD	
Andreas Siebert	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	
Cemal Dede Bozdogan	IWG	
Horst Heusner		

**Verwaltung**

Jens Dilcher		
Chris Dworak		
Uwe Koch		
Harald Kühlborn		
Uwe Pietsch		
Oliver Rother		
Andreas Sennhenn		
Udo Umbach		

**Abwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Thomas Bergmann	SPD	
Ullrich Meßmer	SPD	
Andreas Mock	CDU	
Maik Sembowski	CDU	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Christian Strube	SPD	